Naruto und Kakashi

Von abgemeldet

Kapitel 9: Bist du es oder Träume ich?

Die Jo-nin-Prüfung ging einen Monat wo im Endeffekt nur einer bestand. Nach der Prüfung vergingen fast vier Tage. Am Abend kam ein Mann in das Büro von Tsunade. „So schnell habe ich nicht mit dir gerechnet.“, sagte Tsunade die den Mann sah. „Hab mich halt beeilt. Ach und hier den Bericht.“, entgegnete er.
„Ich hätte eine Bitte an dich.“, sagte Tsunade vorsichtig. „Muss das sein? Ich bin erschöpft und will nur zu meinem Freund den ich seit der Mission nicht mehr gesehen habe.“, entgegnete er ihr. „Meine Bitte war nur das du dich mal um Naruto kümmerst weil, er anders geworden ist.“, erklärte Tsunade. „Mal sehen was ich heute Abend tut kann.“, erwiderte er bevor er zu Tür ging. „Schön das du wieder da bist Kakashi.“, sagte Tsunade bevor er ganz aus dem Raum war.
Kakashi kam nach einiger Zeit am Haus an und schloss dann die Haustür auf. Naruto kam zu der Zeit mit nur einem Handtuch bekleidet aus dem Bad und ging in die Küche. Als Naruto irgendwas spürte steckte er seinen Kopf der Eingangstür zu und sah einen Kakashi der sich die Schuhe auszog. >Kann das sein? < fragte Naruto sich bevor er ganz vorsichtig fragte: „Kashi?“ „Naru.“, entgegnete Kakashi ihm.
Woraufhin er von Naruto angesprungen würde. Dabei wollten sich die zwei zurückhalten weil, sie nicht so sicher waren was der andere wollte. „Ich habe dich vermisst.“, sagte Naruto in Kakashis Ohr. Woraufhin Kakashi erwiderte: „Ich dich auch.“
Daraufhin lösten sich Naruto und Kakashi von einander. „Du hast doch sicher Hunger, oder?“, fragte Naruto. „Wie wär’s wenn ich was zu essen für uns beiden mache und du ziehst dich an?“, fragte Kakashi zurück während er dachte: >Denn wenn du weiter so rum läufst kann ich mich nicht mehr zurückhalten! < Er gab Kakashi noch einen Kuss auf die Wange und ging danach ins Schlafzimmer.
Kakashi sah Naruto dann nach und dachte: >Man wenn er so weiter macht kann ich mich erst recht nicht zurückhalten! < Währenddessen ging er in die Küche um das Essen zu machen.
Nach zehn Minuten aßen beide. „Deine Kochkünste haben sich nicht verändert!”, stellte Naruto mit einem lächeln fest. „Da bin ich ja beruhigt.”, sagte Kakashi. „Ach Kashi macht es dir was aus wenn wir in einem Bett schlafen?”, fragte Naruto vorsichtig. „Nein es macht mir nix aus.”, antwortete Kakashi bevor er nach einiger Zeit die Schüsseln raus brachte.
Er ging daraufhin ins Bad um sich zu duschen. Naruto war währenddessen ins Schlafzimmer gegangen und lag schon auf dem Bett. >Ich freue mich zwar das er wieder da ist aber, ich will ihn viel zu sehr. < dachte Naruto.
Nach einiger Zeit sah er zufällig zur Tür und sah einen Kakashi mit nur einer

Boxershorts bekleidet und dachte dazu: >Ich will ihn endlich wieder in mir spüren! < Während er das dachte legte sich Kakashi neben ihn.
>Wie soll ich das nur schaffen? < fragte Kakashi sich selber bevor von Naruto hörte: „Trainierst du uns wieder?" „Nein ich muss erstmal für mich trainieren. Weil, ich seit über einem Jahr nicht mehr trainiert habe. Wie geht es Sakura und Sasuke?", wollte Kakashi wissen. „Gut. Ach und die beiden wollen ihn drei Monaten Heiraten.", antwortete Naruto ihm. Woraufhin Kakashi mit staunen in der Stimme fragte: „Was die beiden sind verlobt?" „Ja seit rund zwei Monaten.", antwortete Naruto bevor es still war. Beide dachten in der Zeit über denn anderen nach bis sie nach gewisser Zeit einschliefen.
>Es war also doch nur ein Traum das er wieder hier bei mir ist. < dachte Naruto am nächsten morgen. Weil, nur er im Haus war. Er zog sich dann an und ging zum Training.
>Man wieso hat sich der Traum so Real angefühlt? < fragte Naruto sich und dachte weiter: >Es wäre auch zu schön gewesen. < Er bemerkte nicht wie eine Trane sein Gesicht runter lief.
Dann als Naruto vom Training zurück im Haus war sah er zwei Schuhe vor die er nur zu gut kannte. Er ging dann am Bad vorbei und sah durch die angelegte Tür und fand dort Kakashi in der Wanne. >Es war also doch kein Traum! < dachte Naruto der Kakashi beobachte. Er sah das Kakashi verträumt auf seine Hand schaute aber, nicht was er da ansah.
Kakashi hatte Narutos Kette in der Hand die er ihn bevor er losging gegeben hatte. >Es war so schön ihn in den Armen zu haben besonders wenn man aufwacht. Wie lange kann ich es noch zurückhalten? < fragte Kakashi sich.
Naruto ging währenddessen in die Küche weil, Kakashi nicht sein Magen hören sollte. Nach ein paar Sekund hörte er aus dem Bad: „In der Küche musste noch eine warme Nudelsuppe sein." „Ich sehe sie. Danke.", entgegnete Naruto ihm wobei er dachte : >Hoffentlich hat er mich nicht bemerkt. < Er nahm dann die Nudelsuppe und ging ins Esszimmer um dort zu Essen. Dabei kam Kakashi aus dem Bad und ging ins Schlafzimmer.
Kakashi der im Bett lag hatte zwar sein Flirt Paradies aufgeschlagen aber, er dachte nur an Naruto. Er wurde aus seinen Gedanken gerissen als Naruto fragte: „Wann bist du heute früh los gegangen?" „So sechs Uhr, wieso?", fragte Kakashi . „Weil, du nicht mehr da warst als ich aufgewacht bin.", entgegnete er Kakashi während er sein T-Shirt auszog.
„Ich bin auch morgen auch schon weg wenn du aufwachst.", sagte Kakashi. „Hmm.", kam es von Naruto der seine Hose auch auszog um sich dann neben Kakashi zu legen. Naruto schlief so nach fünf Minuten ein.